

Sitzungsvorlage-Nr. 40/2892/XVI/2018

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung
Schulausschuss	04.10.2018	öffentlich

Tagesordnungspunkt:**Errichtung und Änderung von Bildungsgängen an den Berufskollegs des Rhein-Kreises Neuss:
Bericht****Sachverhalt:**

Zu den Bildungsgängen, deren Errichtung der Kreistag auf Empfehlung des Schulausschusses zum Schuljahr 2018/2019 beschlossen hat, wird Folgendes berichtet:

Einjährige Berufsfachschule, die den Hauptschulabschluss nach Klasse 10 im Fachbereich Wirtschaft und Verwaltung vermittelt (APO BK Anlage B1)

Nach dem Errichtungsbeschluss im Kreistag am 21.03.2018 hat die Bezirksregierung Düsseldorf den Bildungsgang genehmigt. Mit fast 30 Schülerinnen und Schülern zum Schuljahresbeginn wurde die gesetzliche Vorgabe von 22 Anmeldungen deutlich übertroffen.

Fachklasse des dualen Systems der Berufsausbildung (Kaufmann/Kauffrau im E-Commerce) am BBZ Neuss-Weingartstraße

Den vom Kreistag am 13.12.2017 beschlossenen Errichtungsantrag hat die Bezirksregierung Düsseldorf abgelehnt.

Es handelt sich um einen neu konzipierten Ausbildungsberuf. In Übereinstimmung mit dem Ministerium für Schule und Bildung NRW ist im Schuljahr 2018/2019 zunächst vorgesehen, den Bildungsgang in einem Berufskolleg je Regierungsbezirk zu errichten. Im Regierungsbezirk Düsseldorf ist dies das Berufskolleg Duisburg-Mitte.

Eine Erweiterung des Berufsschulangebotes ist möglich, wenn aufgrund der abgeschlossenen Ausbildungsverträge Bedarf nach einem weiteren Standort besteht. Dies ist im Zuständigkeitsbereich der IHK Mittlerer Niederrhein mit zurzeit 4 Ausbildungsverträgen in dem neuen Beruf nicht der Fall.

Fachschule für Wirtschaft und Verwaltung, Fachrichtung Betriebswirtschaft, Schwerpunkt Handelsmanagement am BBZ Neuss-Weingartstraße

Den vom Kreistag am 13.12.2017 beschlossenen Errichtungsantrag hat die Bezirksregierung Düsseldorf ebenfalls abgelehnt.

Der Bildungsgang wird auch am Berufskolleg Bachstraße der Stadt Düsseldorf angeboten. Die Stadt Düsseldorf hat Bedenken gegen die Errichtung des Bildungsgangs in Neuss erhoben, da sie die Existenz des Bildungsgangs in Düsseldorf gefährdet sieht. Die Bezirksregierung Düsseldorf teilt diese Bedenken. Ein Konsens der Schulträger kam nicht zustande.

Ein neues Bildungsangebot gibt es zum Schuljahr 2018/2019 am BBZ Grevenbroich:

Praxisintegrierte Ausbildung (PIA) für Erzieherinnen und Erzieher

Am BBZ Grevenbroich wird mit Beginn des Schuljahres 2018/2019 in Zusammenarbeit mit der Stadt Grevenbroich eine „Praxisintegrierte Ausbildung“ (PIA) für Erzieherinnen und Erzieher angeboten. Die Ausbildung dauert drei Jahre. Im Unterschied zur herkömmlichen Fachschule für Sozialpädagogik (zwei Jahre vollzeitschulischer Unterricht, ein Anerkennungsjahr mit Praktikum und Schule) sind die Schülerinnen und Schüler während der gesamten Ausbildung in einer Kindertagesstätte angestellt. Sie arbeiten dort rund 18 Stunden pro Woche, erhalten eine Ausbildungsvergütung und besuchen an 2-3 Tagen pro Woche das Berufskolleg. Der Rhein-Kreis Neuss und die Stadt Grevenbroich sehen dieses Projekt, das mit 30 Schülerinnen und Schülern angelaufen ist, eine Erfolg versprechende Maßnahme, um dem Fachkräftemangel zu begegnen.

Nach Mitteilung der Bezirksregierung Düsseldorf ist eine separate Genehmigung für die neue Sonderform der Fachschule für Sozialpädagogik nicht erforderlich, sofern die genehmigte Dreizügigkeit nicht überschritten wird.

In der Sitzung des Schulausschusses am 19.10.2017 hat die Verwaltung in ihrer Stellungnahme zu einer Anfrage der Kreistagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen das Projekt PIA angekündigt.

Beschlussvorschlag:

Der Schulausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.